

# Die Grund-Schule stellt sich vor

„Ihre Familie können Sie nicht wählen. Ihre Weiterbildung schon.“  
Mit diesem Slogan wirbt derzeit das Bundesministerium für Bildung und Forschung auf Postkarten für die berufliche Weiterbildung. Die mit einem Augenzwinkern gedachte Aussage der Werbeaktion bringt eines auf den Punkt: Man hat die Wahl.

**G**erade in Themenkreisen, wie der außerklinischen Intensiv- und Beatmungspflege, sieht man sich Angeboten gegenübergestellt ohne zu wissen, wer diese Schulungsdienstleister sind und woher sie die Kompetenz für derart spezielle Fort- und Weiterbildungsthemen haben.

nehmen Kreile- Pflegefortbildungen und Beratung in die frisch gegründete THB Grund-Schule GmbH ein und erweiterte den Aktionsradius auf den norddeutschen Raum sowie die Palette der angebotenen Seminarthemen. Diese reicht heute von A wie „alternative Pflegemaßnahmen“ bis Z wie „Zeitmanagement in der

staltungen profitieren, wenn die komplexen Themen nicht nur vorgebracht, sondern auch begreifbar gemacht werden, bestärkt die Verantwortlichen in dem Erarbeiten der Konzepte. So wurde ein Beatmungslabor errichtet, in dem jeder Teilnehmer an Beatmungspätzen ausprobieren kann, wie sich zum Beispiel Messwerte am

soll Sicherheit erlangt werden, sowohl für die Pflegenden als auch für die Gepflegten. Kurse für die außerklinische Intensivmedizin, allen voran die Basisqualifikation zur „Pflegefachkraft für außerklinische Beatmung DIGAB“ und die Fachweiterbildung zur Fachkraft für außerklinische Intensiv- und Beatmungspflege sind dabei wegweisend. Die beiden neuesten Weiterbildungen aus dem Bereich der Beatmungspflege sind der Pflegeexperte für außerklinische Beatmung, der sich in den letzten Schritten der Akkreditierung durch die DIGAB befindet und die Fortbildung zum Pflegeassistenten in der außerklinischen Beatmung. Letztere entstand durch Anfragen von Betroffenen, die über das Arbeitgebermodell Personen ohne Pflegeausbildung beschäftigen. Diesen Personen ist es meist durch die festgelegten Zugangsvoraussetzungen oder fehlende Vorkenntnisse nicht möglich, an spezifischen Fort- und Weiterbildungen zum Themenkreis Beatmung teilzunehmen.



*Zusätzlich zu den technischen Arbeitsplätzen gibt es real gestaltete Pflege(Bett)plätze, in welchen mit Hilfe von Dummies Situationen wie Trachealkanülenwechsel, endotracheales Absaugen oder Transfers vom Rollstuhl ins Bett bei laufender Beatmung durchgeführt werden können.*

Die THB Grund-Schule GmbH ist mit fast fünf Jahren am Bildungsmarkt ein junges Unternehmen, doch das Schulungszentrum für Pflegeberufe gab es bereits vor 2012. Angefangen hat alles als innerbetrieblicher Fort- und Weiterbildungsbereich eines der ältesten Intensiv- und Beatmungspflegedienste Deutschlands. Mit der Zeit reifte die Idee, die Schulungen auch anderen Pflegeeinrichtungen zugänglich zu machen. 2011 ging das Unter-

Pflege“. Die Grund-Schule bietet in Hamburg Seminare in eigenen Schulungsräumen an; kann aber überall in Pflegeeinrichtungen vor Ort und individuell schulen.

Das Hamburger Schulungszentrum ist die Ideenschmiede des Unternehmens. Hier wird neben Fortbildungsseminaren weiter an der Fort- und Weiterbildung für Pflegekräfte in der außerklinischen Beatmungspflege gefeilt. Der Gedanke, dass die Teilnehmenden nur dann von Lehrveran-

Beatmungsgerät unter bestimmten Bedingungen verändern; sie haben die Möglichkeit Zusammenhänge zu verstehen und eventuelle Ängste vor den Geräten abzubauen. Jede erdenkliche Situation ist simulierbar.

## Sicherheit durch praktisches Lernen

Praktische Elemente durchziehen die Weiterbildungen wie ein roter Faden. Denn mit den Schulungen

### **kontakt**

THB Grund-Schule GmbH  
Geibelstraße 54  
22303 Hamburg  
☎ 040/27164911  
[www.grund-schule.eu](http://www.grund-schule.eu)